

Plautus hat viel Gedancken bey den Gelehrten erreget/wann er geschrieben in Cistel. Act. I. Scen. I. Dum redeo domum, conspicio cillo consecutus est clanculum me usque ad fores; und dann ferner in Medico: In conspicio adservabam: pallium observabam; als woraus einige erzwingen wollen/das schon zur selbigen Zeit Brillen/die noch heut zu Tag in Latein Conspicilla und Perspicilla genennet werden/im Gebrauch gewesen; Allein Nonius hat hier aus dem Traum geholffen/wann er gewiesen/das Conspicillum oder Conspicium einen Ort bedeutet/daraus man was heimliches/sonder von jemand gesehen zu werden/bemercken kan; wie solches gar ausführlich der treffliche Medicus H. Mercurialis Var. Lect. Lib. V. Cap. XVIII. ausführet.

Einige wollen aus dem Julio Cæsare erzwingen/das er auch solcher Gläser sich bedienet/weil er/so viel tausend Schritt noch von Engelland entfernet/doch sehen können/was daselbst an dem Strand geschehen/allein dieses hält noch weniger Stich und Strich/als das von Plauto vormahls angeführte. Vorgemeldter Mercurialis will/das sie um die Zeit Gordonii, eines berühmten Medici, so fast um das 1290. Jahr/und bis in das 1300. und noch weiter gelebt/erfunden worden/weil er nebst Gvidone Cauliaco, so um das Jahr 1353. unter allen Medicis am ersten in denen Augen = Affecten dieses Hilfsmittels der Augen erwähnt/und die Brillen deutlich beschrieben. Welchem der in denen Alterthümern best = erfahrene Herz Spon in seinem Recherches curieuses d' Antiquité Diff. XVI. p. 215. bestimmet/und die Zeit Fratr. Jordani und Alexandri Spinae, so um das Jahr 1280. bis 1313. gelebt/angibt/auch beweist/das letzt = erwähnter Alexander Spina zu Florenz/sonder einiges Angeben/selbst für sich die Brillen verfertigt. Allein es scheint noch eine ältere Erfindung zu seyn/weil das Wort Berillus/so in lateinischer Sprach bey denen Scribenten der Mittlern Zeit eine Brille bedeutet/schon um das Jahr 950. da Fridegodus gelebt/in seiner Beschreibung des Lebens des Heil. Wilfridi Bischoffs von York in folgendem Vers gebraucht wird:

Protinus admissio micuit syntagma Berillo.

Ja der Herz du Cange, hat aus einem Manuscript, so in der Königlichlichen Bibliothek zu Paris befindlich/und von Prochoprodromo zu Zeiten Manuelis Comneni verfertigt worden/zwey Griechische Vers ausgezeichnet/und Herrn Menage communiciret/woraus